



SRU Tram Bus

Sonnen- und Planetenweg Igensdorf R21



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Stand: 8.9.2017

Sonnen- und Planetenweg Igensdorf

Entfernung: ca. 4 km, Dauer: ca. 2 Std.

Vorwort

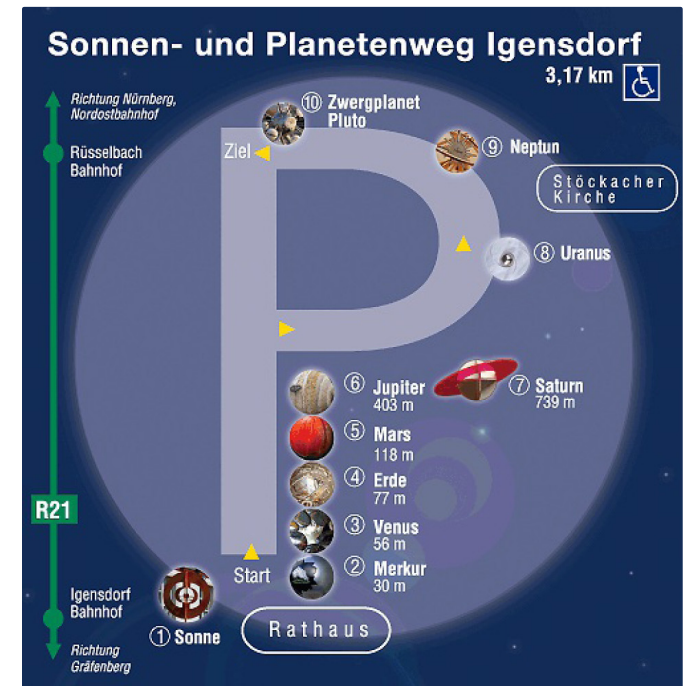
WOLLTEN SIE SCHON IMMER MAL NACH DEN STERNEN GREIFEN?

Der Planetenweg Igensdorf lässt Lichtjahre schrumpfen und ermöglicht die Erwanderung unseres Sonnensystems in großen Schritten. Drei Kilometer liegen zwischen Sonne und dem heute als Kleinplaneten bezeichneten Pluto, wenn die Entfernungen in unserer Galaxie im Maßstab 1:1,93 Milliarden dargestellt werden. Jeder Schritt reicht fast 20-mal um die Erde, das ist Wandern mit vierfacher Lichtgeschwindigkeit. Ein wahrhaft großartiger Wanderweg, der zu sportlicher Betätigung ebenso motiviert wie zur geistigen Verarbeitung der unvorstellbaren Dimensionen unseres Planetensystems. Ein Wanderweg, der es ermöglicht, die Planeten im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen und eine vergleichende Vorstellung der wichtigsten Daten wie Durchmesser, Umlaufzeit um die Sonne, Temperatur oder Sonnen- und Erdabstand zu erhalten.

Verwirklicht werden konnte dieser Planetenweg durch das großzügige und dankenswerte finanzielle Engagement zahlreicher Sponsoren, denen ich dafür herzlich danke. Ich lade dazu ein, den Planetenweg zu erwandern: Sonne, Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun und den Zwergplaneten Pluto als Körper zu erfassen und anzugreifen, Hintergründiges über den Götter-Mythos der Griechen und Römer zu erfahren, den Wissenshorizont zu erweitern und so ganz nebenbei etwas für das körperliche Wohlbefinden zu tun.

Wegbeschreibung

Die riesigen Dimensionen unseres Sonnensystems werden durch den Igensdorfer Sonnen- und Planetenweg in hervorragender Kombination aus Naturerlebnis, naturwissenschaftlichen Informationen und künstlerischer Gestaltung dargestellt. Start ist am Igensdorfer Bahnhof R21 oder Rathausplatz – und das Ende befindet sich an der Bahnstation in Rüsselbach R21.



Sonnen- und Planetenweg Igensdorf (VGN © VGN)

Künstler der 10 Stationen sind:

1. **Dieter Erhard**, Erlangen
2. **Manfred Hönig**, Neustadt/Aisch
3. **Claudia Spanhel**, Nbg.
4. **Neto Argueta**,
5. **Julio Monroy**,
6. **Byron Arana** aus Guatemala
7. **Prof. Hanns Herpich**, Nbg.
8. **Bernhard Rein**, Erlangen
9. **Jean Luc Grivolat** aus der franz. Partnergemeinde St. Martin
10. Workshop: **Klasse 4 d** mit Dieter Erhard

Info

Der international tätige Künstler **Dieter Erhard** hat die künstlerische Leitung für dieses Projekt. Er vereinigt junge und erfahrene Künstler aus dem In- und Ausland, um dem Igensdorfer Sonnen- und Planetenweg eine besondere Note zu verleihen.

Landrat Reinhard Glauber besuchte die Grundschule Igensdorf, um sich zu erkundigen, wie die Gestaltung des von ihm gesponserten Pluto vorangeht. Die **Schüler und Schülerinnen der Klasse 4 d** erzählten von ihrem Besuch im Tennenloher Skulpturenpark, der als Einführung für den Workshop mit Dieter Erhard „**Gestaltung des Gestirns Pluto**“ stattfand. Während des Workshops eigneten sich die Kinder sehr viel Wissen über unser Sonnensystem an. Eine Schülerin möchte sogar Astronautin werden, wenn sie mal groß ist.

Eine Besonderheit bei der Station Pluto (an der Bahnstation Rüsselbach) ist sicherlich die blaue Beleuchtung, die mit Solarstrom gespeist wird. Diese wird von der **Firma iKratos Solar Energietechnik GmbH** (www.ikratos.de) – dem Ideenträger des Planetenwegs – gesponsert.

Der Planetenweg soll eine Vorstellung vermitteln, welche riesigen Dimensionen unser Sonnensystem hat.

In einer Kombination aus Naturerlebnis und naturwissenschaftlichem Lernen wird dem Wanderer dabei speziell die Winzigkeit und damit Verletzlichkeit unserer Erde vor Augen geführt.

Neun Planetenstationen bilden das auf 1,85 Kilometer verkleinerte Planetensystem. Maßstabgerecht: Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn. Ohne Maßstab: Uranus, Neptun und Pluto.

Der gesamte Rundweg hat eine Länge von **3,17 km**. Die Planetenstationen bestehen aus Säulen, darauf befinden sich die von internationalen Künstlern gestalteten Planeten. **Die Abstände zwischen den Planeten sind im Maßstab 1:1,93 Milliarden dargestellt**. Das heißt, für einen Kilometer auf unserem Planetenweg müssen im Weltall 1,93 Milliarden Kilometer zurückgelegt werden.

Von der Sonne am Rathausplatz bis zu Pluto brauchen Erwachsene etwa 2300 Schritte. Ein Schritt entspricht dabei etwa einer Million Kilometer im Weltall.

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores

<http://www.vgn.de/wandern/planetenweg/>

Copyright VGN GmbH 2017